

**Das Gesetz zur Stärkung der  
Gesundheitsförderung und der Prävention –  
Umsetzung in München**

**Neufassung  
vom 17.10.2016**

Produkt 0010 Strukturelle und Individuelle Angebote gesundheitlicher Versorgung und  
Prävention  
Produkt 5350100 Umweltvorsorge  
Finanzierungsbeschluss

**Nachbessern beim Präventionsgesetz**

Antrag Nr. 02-08 / A 02451 von Herrn StR Thomas Schmatz und Frau StRin Eva Maria Caim  
vom 10.05.2005

2. Vorschläge

**Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 06806**

**Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates  
vom 19.10.2016**  
Öffentliche Sitzung

**I. Vortrag und Antrag der Referentin**

wie in der Sitzung des Gesundheitsausschusses am 10.10.2016 (vgl. Anlage 2).  
Der Ausschuss hat gemäß dem beiliegenden Änderungsantrag der CSU- und  
SPD-Stadtratsfraktion vom 13.10.2016 folgenden Beschluss gefasst (vgl. Anlage 1).  
Die Änderungen sind hervorgehoben (fett gedruckt).

1. Der Vortrag der Referentin wird zur Kenntnis genommen.
2. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird beauftragt, Fördermittel aus dem Gesetz zur Stärkung der Gesundheitsförderung und Prävention für München zu beantragen. Die Fördermittel werden im Rahmen eines Gesamtkonzepts bedarfsgerecht eingesetzt.
3. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird beauftragt, alle **zwei** Jahre über die Verwendung der Fördermittel aus dem Präventionsgesetz zu berichten.

4. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird beauftragt, die in 2017 einmalig erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 4.500 € und die ab 2017 dauerhaft erforderlichen Haushaltsmittel **in entsprechender Höhe** im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2017 bei der Stadtkämmerei anzumelden.
5. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird beauftragt, die Einrichtung von **1,5** Stellen im Rahmen der Nachtragshaushaltsplanaufstellung 2016 und deren Besetzung ab 01.01.2017 beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen.
6. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird beauftragt, die dauerhaft erforderlichen Haushaltsmittel in **entsprechender** Höhe der Haushalt 2017 beim Personal- und Organisationsreferat anzumelden.
7. Das Produktauszahlungsbudget für das Produkt 5360010 erhöht sich in 2017 um **die entsprechenden Mittel** bzw. beim Produkt 5350100 Umweltvorsorge um **die entsprechenden Mittel**, davon sind **die entsprechenden Mittel** zahlungswirksam (Produktauszahlungsbudget).
8. Im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2017 werden im investiven Bereich bei Finanzposition 1160.935.9330.3 und 5000.935.9330.8 Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände (Pauschale) in **entsprechender** Höhe eingestellt.
9. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird beauftragt, die notwendigen Flächenbedarfe rechtzeitig gegenüber dem Kommunalreferat anzumelden.
10. Der Antrag Nr. 02-08 / A 02451 ist damit geschäftsordnungsgemäß erledigt.

Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

Die Referentin übernimmt den Ausschussbeschluss.

Die Korreferentin des Referates für Gesundheit und Umwelt, Frau Stadträtin Sabine Krieger, der zuständige Verwaltungsbeirat, Herr Stadtrat Dr. Ingo Mittermaier, sowie die Stadtkämmerei haben einen Abdruck der Vorlage erhalten.

**II. Beschluss**  
nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der/Die Vorsitzende

Die Referentin

Ober-/Bürgermeister

Stephanie Jacobs  
Berufsmäßige Stadträtin

- III. Abdruck von I. mit II. (Beglaubigungen)  
über den stenographischen Sitzungsdienst  
an das Revisionsamt  
an die Stadtkämmerei  
an das Direktorium – Dokumentationsstelle  
an das Referat für Gesundheit und Umwelt RGU-RL-RB-SB
- IV. Wv Referat für Gesundheit und Umwelt RGU-RL-RB-SB  
zur weiteren Veranlassung (Archivierung, Hinweis-Mail).